

-
- | | |
|---|--|
| 1. Vorbemerkungen | 3. Gottesdienste / Gottesdienstbesucher |
| 2. Katholiken im Erzbistum Hamburg
2.1. Vergleich der Mitgliederzahlen
2.2. Kirchengaustritte
2.3. Wiederaufnahmen / Übertritte
2.4. Altersstruktur der Katholiken
2.5. Katholische Ausländer | 4. Sakramentenempfang
4.1. Taufen
4.2. Erstkommunionen
4.3. Firmungen
4.4. Trauungen
4.5. Beerdigungen |
-

1. Vorbemerkungen

Hiermit liegt die nunmehr neunte Zusammenstellung statistischer Daten für das Erzbistum Hamburg in dieser Form vor. Die in 2003 begonnenen Auswertungen „Altersstruktur der Katholiken“ und „katholische Ausländer“ sind weitergeführt und ergänzt worden. Ebenso weitergeführt wird die grafische Darstellung der Zahl der angebotenen Sonntagsgottesdienste im Vergleich der letzten 13 Jahre.

Allgemein gilt weiterhin: Vergleichende Statistik kann nur auf der Bistumsebene, allenfalls noch auf Ebene der Regionen Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg erstellt werden. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen immer auf den Stand vom 31.12.2009.

Dekanats- und Pfarreizahlen für das aktuelle Jahr 2009 sind den Tabellen im Anhang zu entnehmen oder beim Referat Meldewesen zu erfragen. Spezielle Auswertungen werden auf Wunsch – sofern möglich – gerne durchgeführt.

2. Katholiken im Erzbistum Hamburg

Im Jahr 2009 (Stand: 31.12.2009) wurden für das Erzbistum Hamburg 389.357 Katholiken gezählt. Das ist ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr um 4.292. In 2008 waren es schon 3.940 weniger als 2007. Trotz der deutlichen Erholung in den Jahren 2005 bis 2007 wird jetzt ein sehr deutlicher Rückgang der Katholikenzahl aufgezeigt.

Nimmt man die Zugänge (Taufen, Übertritte und Wiederaufnahmen) und stellt sie den Abgängen (Sterbefälle und Austritte) gegenüber (unabhängig von den kommunalen Zu- und Wegzügen), so erkennt man, dass allein die Zahl der Taufen (2.714) die Zahl der Beerdigungen (2.357) rechnerisch mehr als ausgleicht. So bleiben die 4.250 Austritte offensichtlich als Grund für die sinkende Kirchenmitgliederzahl verantwortlich. Die Zahl der Kirchengaustritte steigt seit 2005 wieder Jahr für Jahr. Ob nun aber der Blick auf die erste Lohnsteuerkarte, die Abgeltungssteuer, die schlechte wirtschaftliche Lage, Reaktionen auf bestimmte Ereignisse oder einfach nur persönliche Gründe dafür verantwortlich sind, kann aus dieser Jahresstatistik nicht belegt werden.

Die Zahl der Pfarreien im Erzbistum ist 2009 weiter zurückgegangen. Am 31.12.2009 waren es 94 Pfarreien, vor einem Jahr waren es noch **101** Pfarreien. Regional betrachtet haben wir in Schleswig-Holstein jetzt **41 (-3)*** Pfarreien, in Hamburg **28 (0)*** und in Mecklenburg noch **25 (-4)*** Pfarreien. (* Die Zahl in den Klammern gibt die Differenz zum Vorjahr an.)

2.1 Vergleich der Mitgliederzahlen

Die Katholikenzahl für das gesamte Erzbistum hat 2009 im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich abgenommen. Betrachtet man die Zahlen seit dem Jahr 1991 muss man abgesehen von Schwankungen und Phasen leichter Erholung insgesamt von einem Abwärtstrend sprechen, auch wenn die Zahlen der Jahre 2005 bis 2007 etwas anderes vermuten lassen. Die starken Rückgänge in 2002 und 2003 sind vor allem auf den Datenabgleich in Mecklenburg zurückzuführen. Für die Steigerung in 2005, 2006 und auch 2007 könnte ein vermehrter Zuzug in die Metropolregion Hamburg (Stadt Hamburg und Schleswig-Holsteiner Umland) verantwortlich sein. In den Jahren 2008 und 2009 schlägt wahrscheinlich die hohe Zahl an Austritten zu Buche. In den Regionen stellt sich das Bild etwas differenzierter dar.

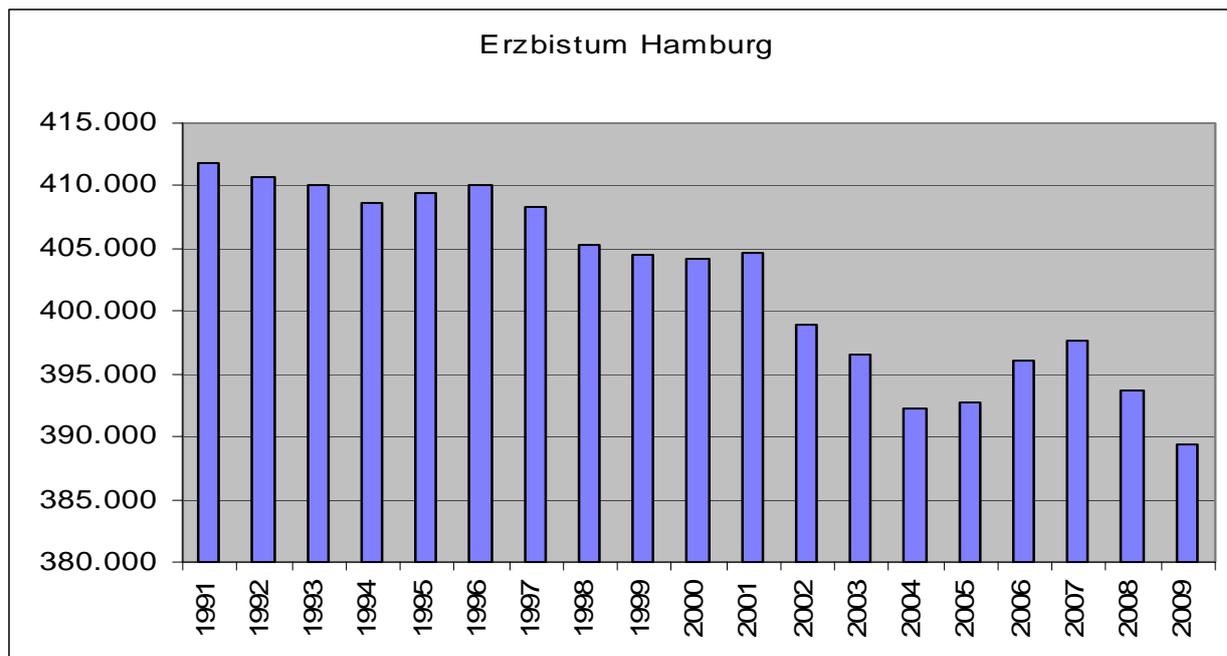


Abb.1a Katholikenzahlen im Vergleich der letzten 19 Jahre seit 1991.

In **Mecklenburg** beruht der Rückgang der Katholikenzahl in 2002, 2003 und 2004 vor allem auf dem Abgleich zwischen kirchlichen Pfarrkarteien und kommunalen Datenbeständen in den Einwohnermeldeämtern. Viele Personen, die von den Pfarreien noch als Gemeindemitglieder aufgeführt worden sind, sind beim Abgleich von den Kommunen als weggezogen, ausgetreten, verstorben oder unbekannt gemeldet worden. Der Rückgang in 2005 ist hiermit aber nicht mehr zu erklären. Hier scheint vielmehr der allgemeine Trend der Abwanderung der Bevölkerung aus strukturschwachen Gegenden eine Rolle zu spielen. In den Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Mecklenburg-Vorpommerns wird dieser Trend mit den entsprechenden Erhebungsdaten belegt. In den Jahren 2006 bis 2009 setzt sich der Rückgang kontinuierlich fort, aber deutlich geringer als in den beiden anderen Regionen.

Für **Schleswig-Holstein** und **Hamburg** ist in den Jahren 2005 bis 2007 im Gegensatz zu Mecklenburg ein deutlicher Anstieg der Katholikenzahl festzustellen. Vielleicht ist Hamburg mit seinem Umland („Speckgürtel“) als wachsende Metropole und als Wirtschaftsfaktor für den deutlichen Anstieg der Katholikenzahlen für Schleswig-Holstein und Hamburg verantwortlich. In 2007 liegt die Zahl für Hamburg mit 182.072 auf einem Wert, wie wir ihn seit 40 Jahren nicht mehr hatten. In 2008 und 2009 ist wahrscheinlich die hohe Zahl an Kirchaustritten für den deutlichen Rückgang der Katholikenzahl verantwortlich. In 2009 könnten allerdings auch wieder Bereinigungen des Meldebestandes vor der Europa- und der Bundestagswahl mitverantwortlich sein. In den folgenden drei Grafiken ist die Situation in den Regionen dargestellt.

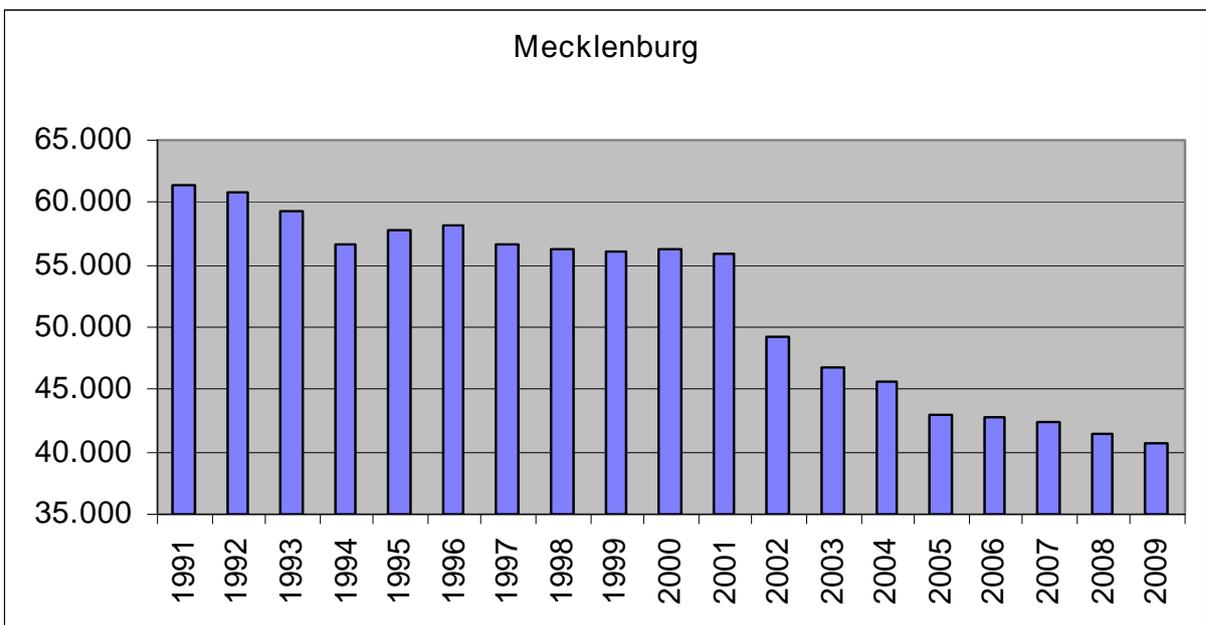
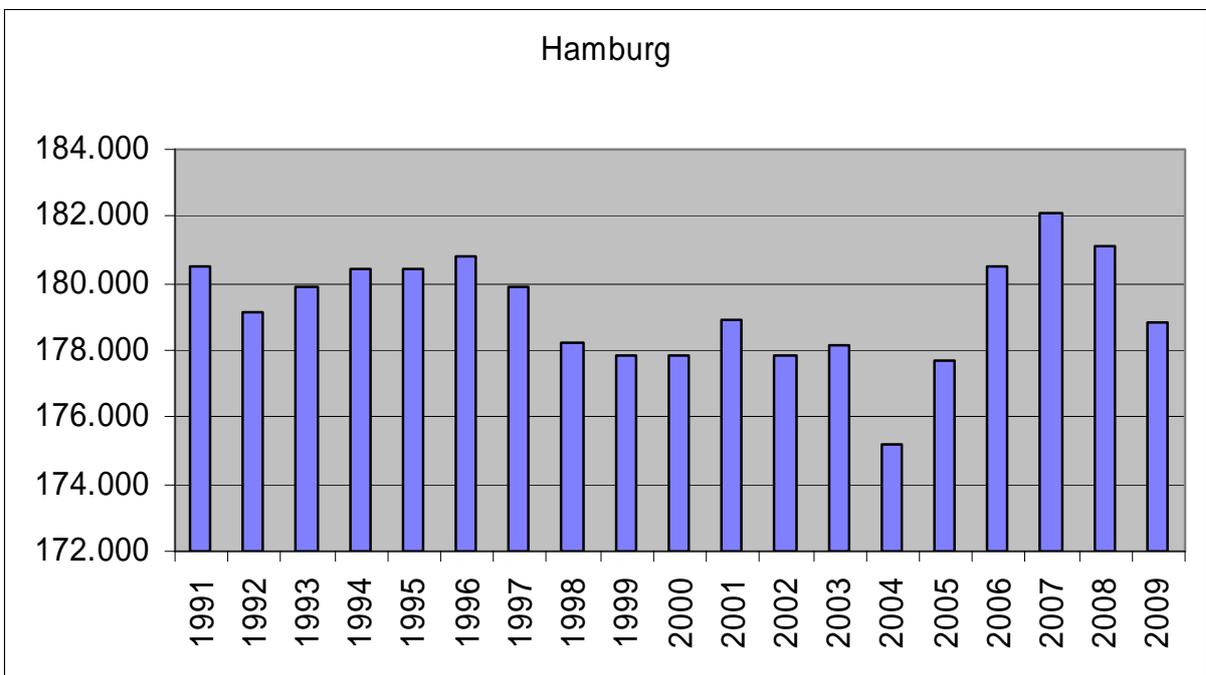
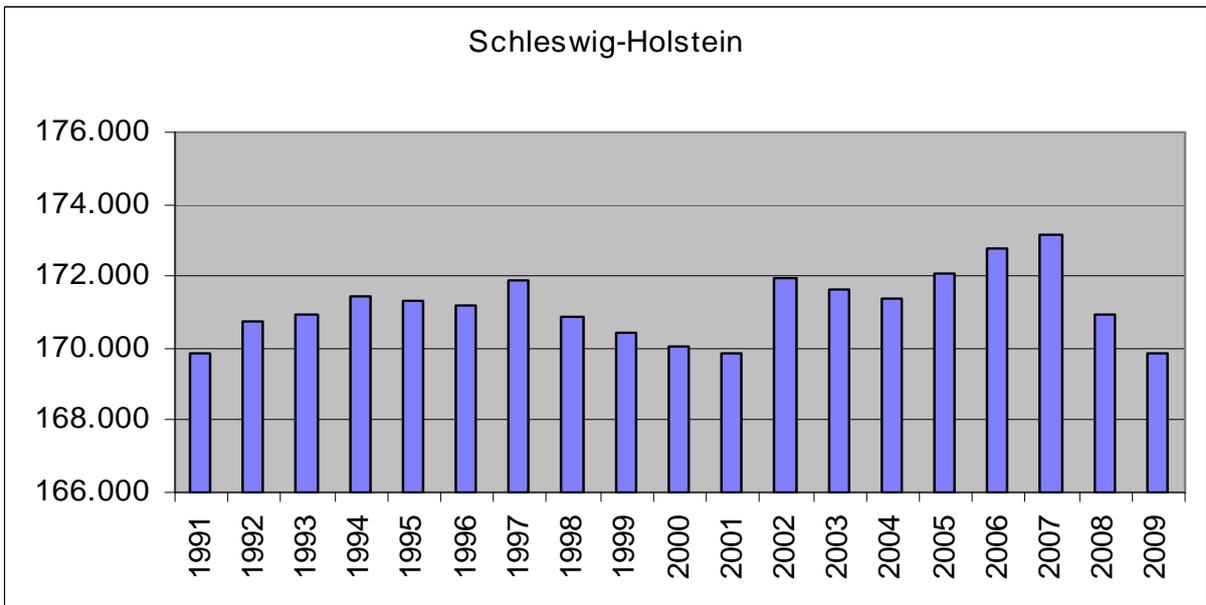


Abb.1b *Katholikenzahlen in den Regionen. Unterschiedliche Entwicklungen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg.*

2.2 Kirchenaustritte

Von 1997 bis 2003 hielt sich die Zahl der Austritte relativ konstant bei durchschnittlich 3.600 bis 3.700 jährlich. In 2004 und 2005 zeigt sich dann ein deutlicher Rückgang der Austritte um 11,9% bzw. 20,4%, bezogen auf die jeweiligen Vorjahre. Seit 2006 steigt die Zahl der aus der katholischen Kirche ausgetretenen Personen aber wieder deutlich an. Verzeichnen wir in 2006 und 2007 einen Anstieg um jeweils knapp 10%, so steigt die Zahl für 2008 im Vergleich zum Vorjahr um 32,6% drastisch. In 2009 steigt die Zahl noch mal um weitere 6,5% an.

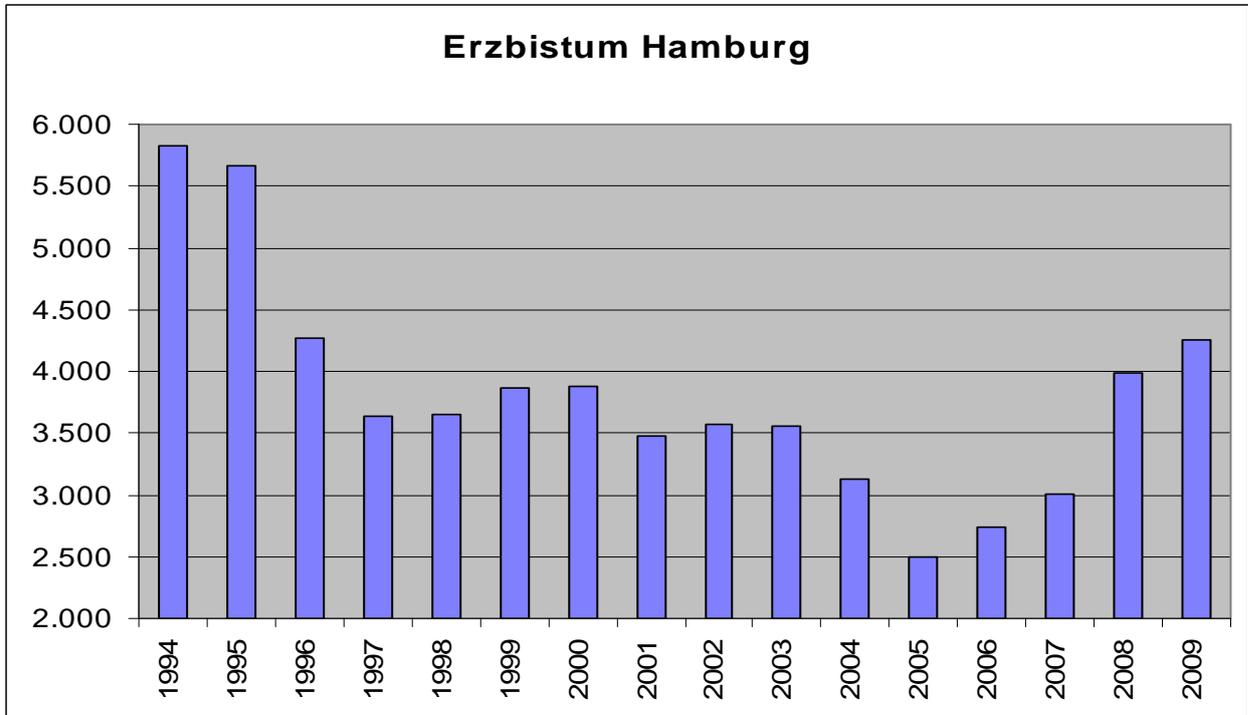


Abb. 2a Seit 2006 steigt die Zahl der Kirchenaustritte wieder deutlich an.

Wirft man nun einen Blick auf die Regionen, so erkennt man in allen drei Regionen einen Anstieg der Kirchenaustrittszahlen. Eine Steigerung, die im Vergleich zum Vorjahr aber deutlich geringer ausfällt. In Mecklenburg verzeichnen wir mit **3,7%** die geringste Steigerung. Dann folgt Hamburg mit **5,4%** und Schleswig-Holstein mit **8,6%**.

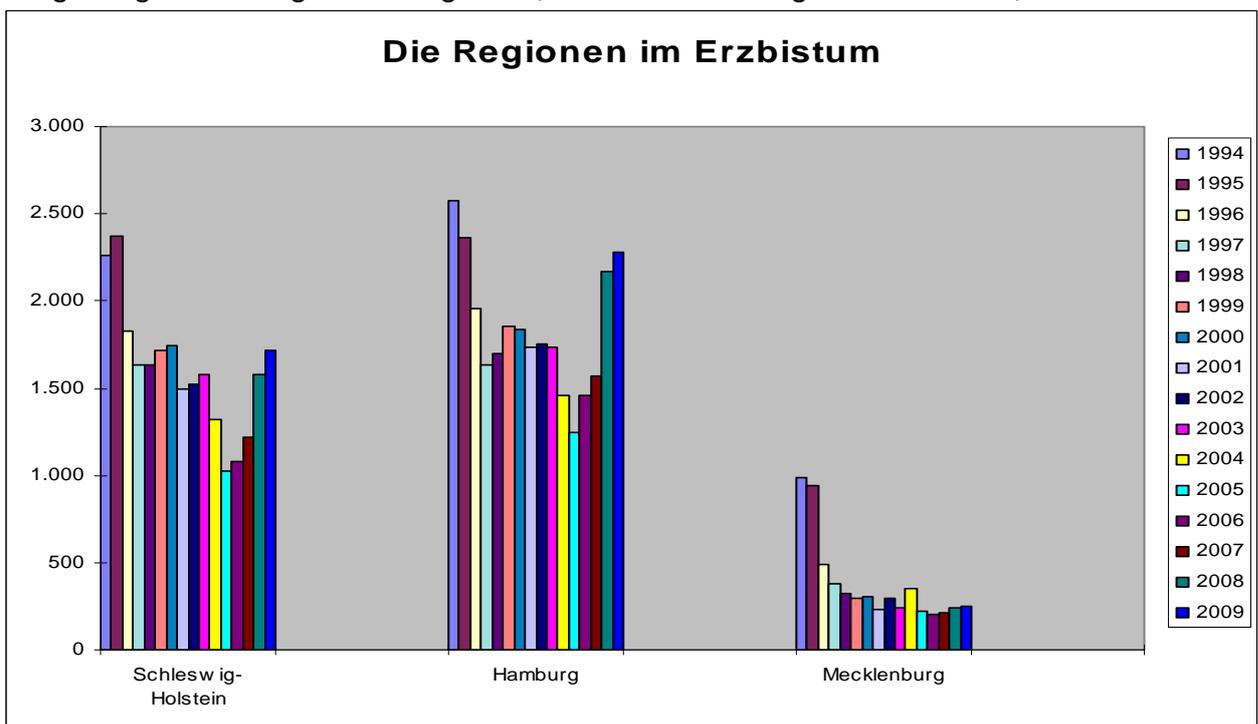


Abb. 2b Auch In 2009 steigen die Austrittszahlen in allen drei Bundesländern weiter an.

2.3 Wiederaufnahmen und Übertritte

Für die Wiederaufnahmen und Übertritte stellt sich im Vergleich der Jahre 1995 bis 2009 folgendes Bild dar:

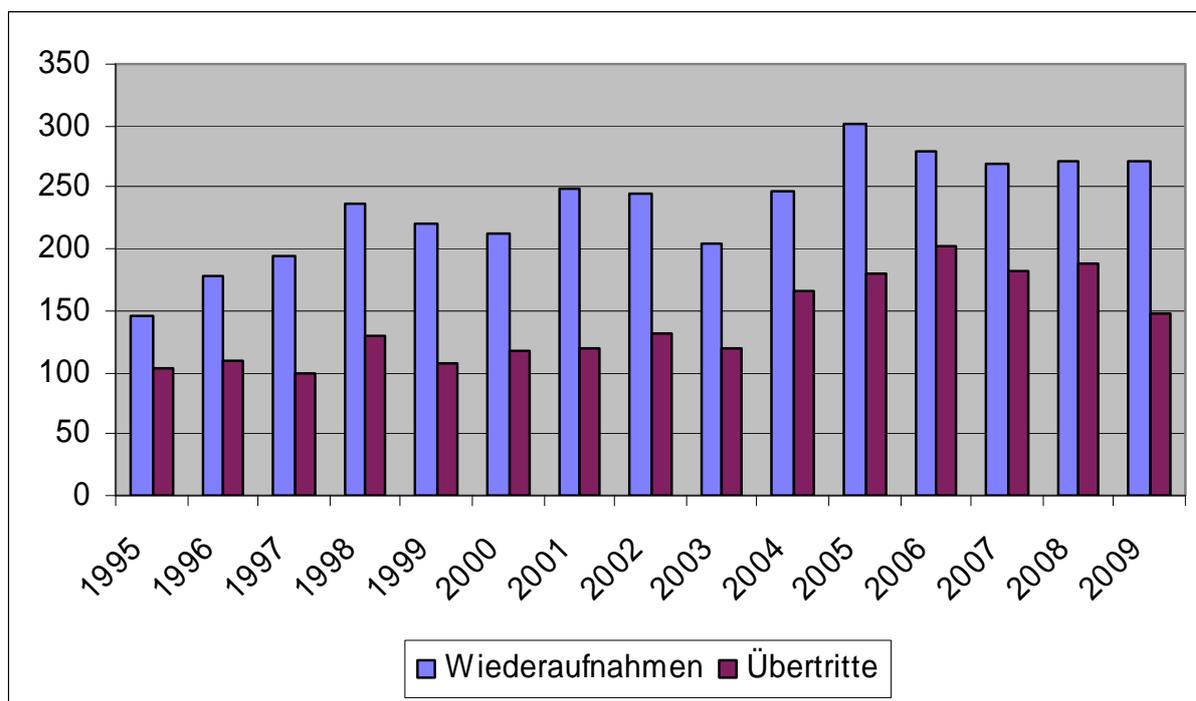


Abb. 3 Die Zahl der Wiederaufnahmen ist gleich geblieben, die Zahl der Übertritte in 2009 ist deutlich zurückgegangen.

Wiederaufnahmen:

Die Zahl der Wiederaufnahmen stieg von 1995 bis 1998 stetig an, um dann mit einem zwischenzeitlichen leichten Rückgang (1999 und 2000) ab 2001 wieder das Niveau von 1998 zu erreichen bzw. zu übertreffen. Zeigt 2003 wieder einen deutlichen Rückgang, so steigt in 2004 die Zahl der Wiederaufnahmen auf das Niveau von 2001 und 2002. In 2005 erreichen die Zahlen dann einen noch nicht registrierten Höchstwert. In 2006 sinken die Zahlen der Wiederaufnahmen dann wieder leicht ab. Seit 2007 hält sich die Zahl auf gleichem Niveau.

Übertritte:

Die Zahl der Übertritte liegt in den ersten Jahren des Erzbistums (1995 bis 1999) immer leicht über 100. Eine Ausnahme bildet das Jahr 1998. Ab dem Jahr 2000 steigt die Zahl der Übertritte wieder kontinuierlich an, um 2002 sogar wieder den Wert von 1998 zu übertreffen. 2003 zeigt hier wie bei den Wiederaufnahmen einen Rückgang der Übertritte. Von 2004 bis 2006 steigt die Zahl der Übertritte im Gegensatz zu den Wiederaufnahmen stetig an. Obwohl die Zahlen von 2007 auf 2008 einen leichten Anstieg zeigen, weist 2009 einen deutlichen Rückgang aus. Trotz des kleinen Anstieges in 2008 scheint die Tendenz seit 2006 rückläufig zu sein.

2.4 Altersstruktur der Katholiken

Die nachfolgenden Grafiken geben einen Einblick in die Altersstruktur des Erzbistums Hamburg. Am 31.12.2009 betrug das Durchschnittsalter **42,81** (42,79 / 42,56 / 42,41 / 42,31 / 42,02 / 42,06)* Jahre.

In den Regionen ergibt sich folgendes Bild:

	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
Schleswig-Holstein:	44,08	43,93	43,52	43,29	43,10	42,71	42,64
Hamburg:	40,31	40,44	40,45	40,41	40,39	40,25	40,50
Mecklenburg:	48,58	48,39	47,76	47,36	47,18	46,90	46,51

* Die in Klammern gesetzten Zahlen geben die Werte für 2008 / 2007 / 2006 / 2005 / 2004 / 2003 an.

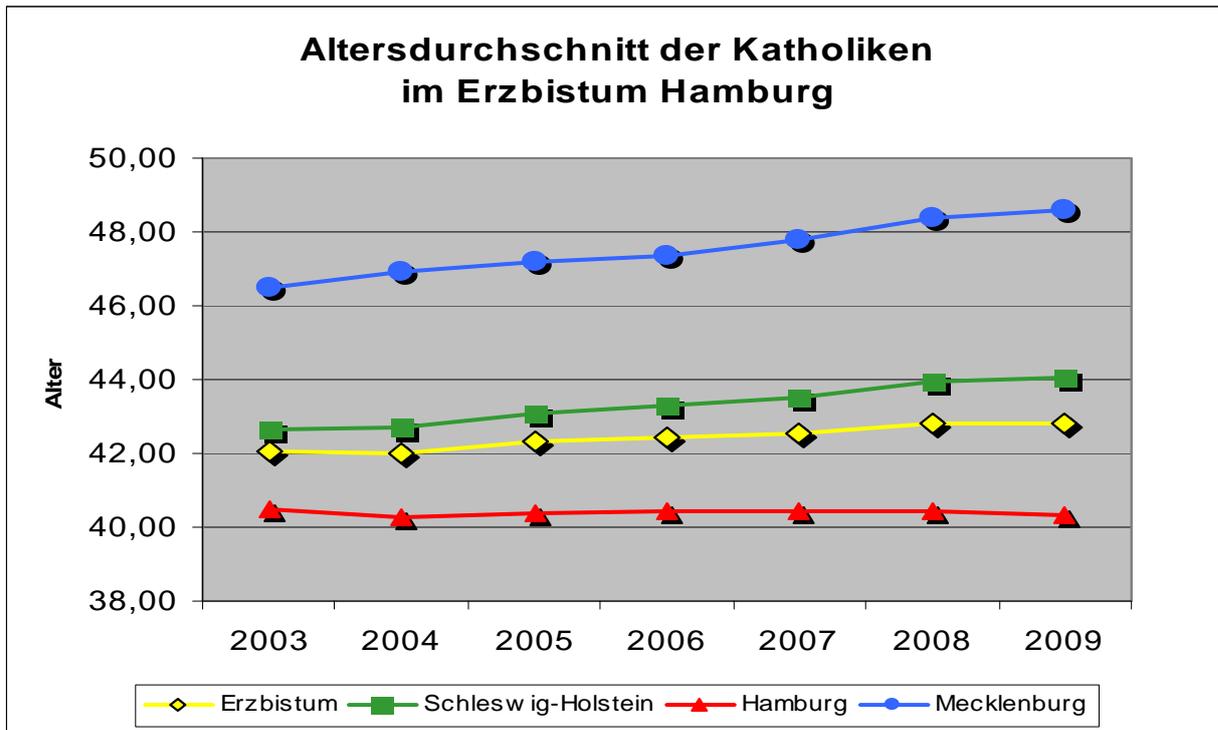


Abb. 4 Der Anstieg des Altersdurchschnittes der Katholiken im Erzbistum verlangsamt sich.

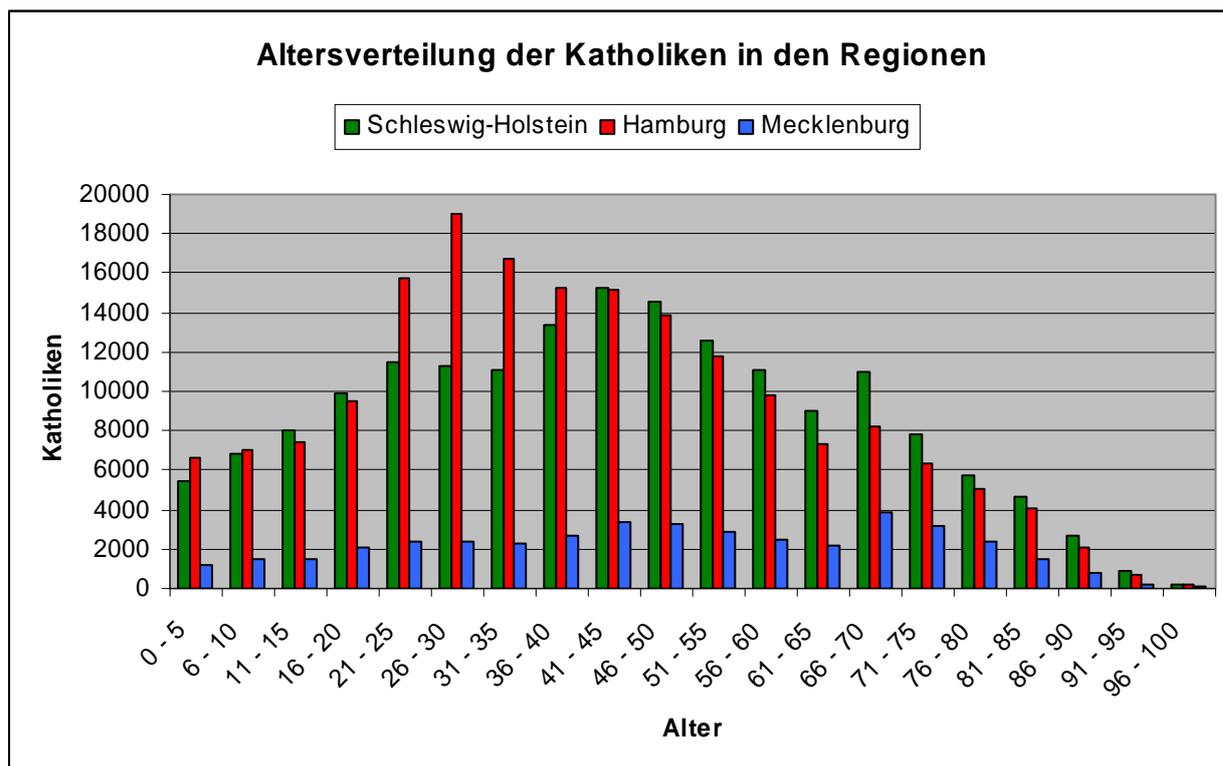


Abb. 5 Hamburg ist die altersmäßig jüngste Region gefolgt von Schleswig-Holstein und Mecklenburg.

2.5 Katholische Ausländer

Ende 2009 wohnten 64.982 katholische Ausländer mit Hauptwohnsitz im Erzbistum Hamburg. Das sind 16,69% der Gesamtkatholikenzahl. Ende 2008 waren es noch 68.734 und 17,46% der katholischen Bevölkerung im Erzbistum. Die Zahl der katholischen Ausländer ist also wie schon in 2008 auch in 2009 weiter gesunken.

Am 31.12.2009 waren folgende sechs Nationalitäten im Erzbistum Hamburg am stärksten vertreten:

	2009	2008	2007	2006	2005
• Polnisch	25.311	26.753	28.073	26.904	24.924
• Portugiesisch	6.696	6.764	6.938	7.163	7.235
• Italienisch	6.355	6.578	6.824	6.860	6.887
• Kroatisch	3.977	4.073	4.120	4.201	4.225
• Spanisch	2.632	2.713	2.856	2.925	3.015
• Österreichisch	2.380	2.435	2.473	2.460	2.425

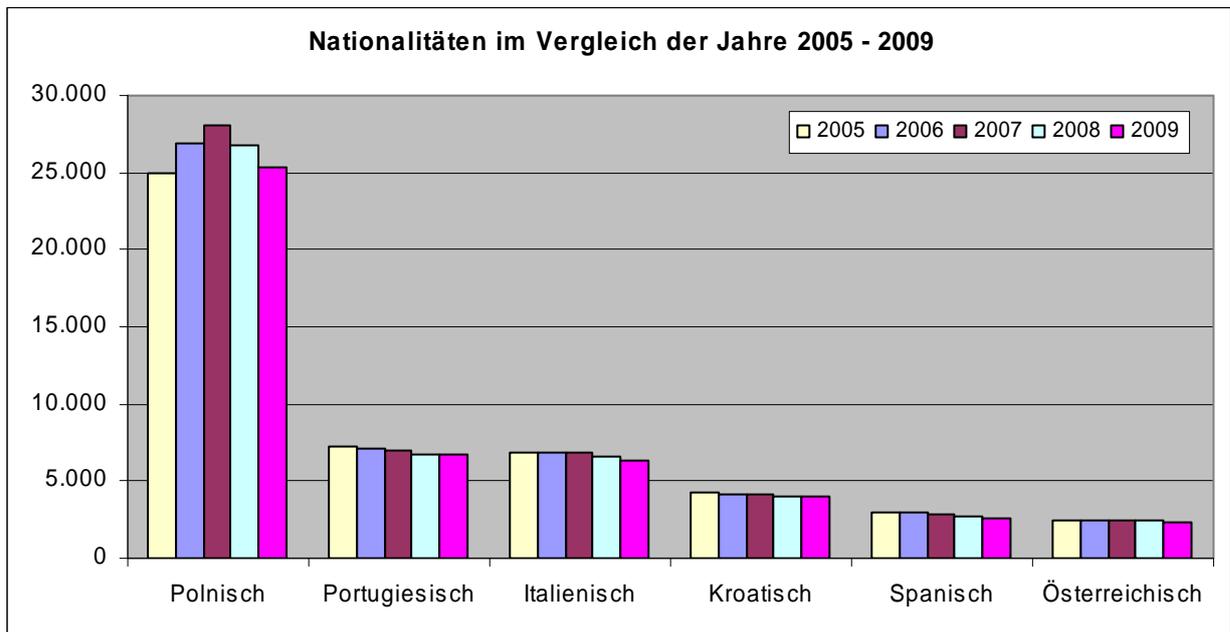


Abb. 6 Alle sechs am stärksten vertretenen Nationalitäten haben 2009 wie schon in 2008 zahlenmäßig weiter abgenommen.

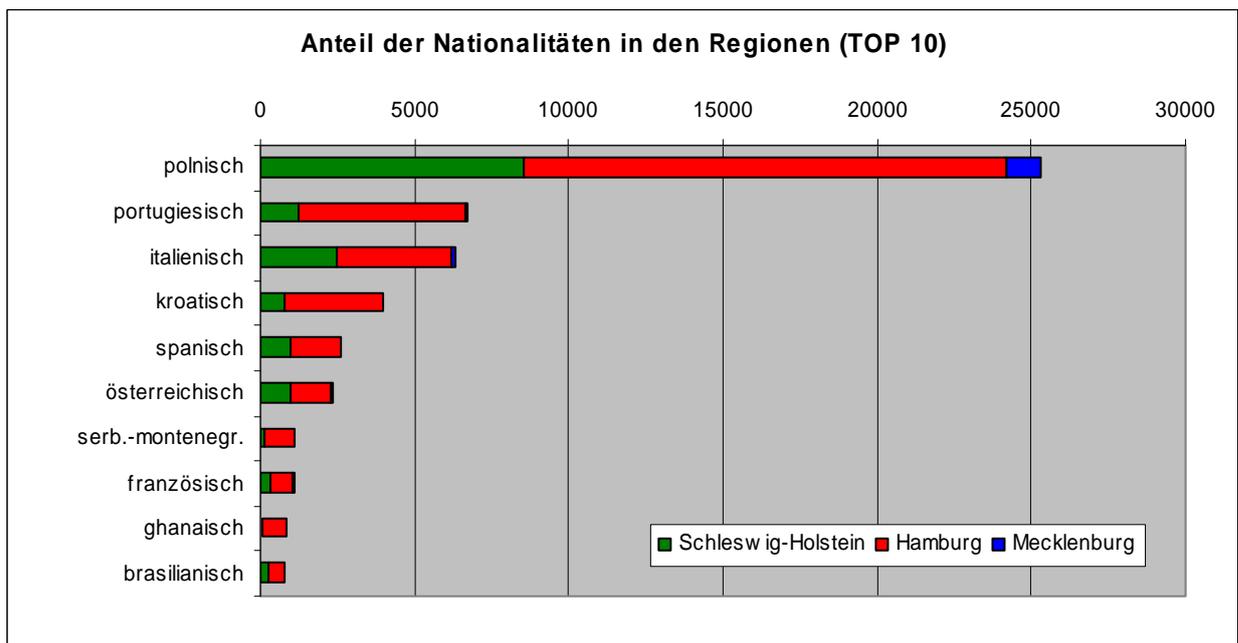


Abb. 7 Regionale Anteile der 10 zahlenmäßig stärksten Nationalitäten im Erzbistum Hamburg in 2009.

3. Gottesdienstbesucher

Im Jahr 2009 nutzten im Durchschnitt 41.944 Besucher die sonntäglichen Gottesdienstangebote im Erzbistum Hamburg. Wie im Vorjahr sinkt die Zahl weiter und steht kurz davor, die 40.000er Marke zu unterschreiten. Schaut man sich die absoluten Zahlen im Vergleich der Jahre an, dann erkennt man die Fortführung des deutlichen Negativ-Trends. Hatten wir zwischen 2004 bis 2007 einen Rückgang jeweils um etwa **2%** (Ausnahme: 2005 mit **2,8%**) und in 2008 wieder deutlichere **3,5%**, so sehen wir in 2009, dass jetzt **5,34%** weniger als im Vorjahr die Kirchen im Erzbistum aufgesucht haben, um an einem sonntäglichen Gottesdienst teilzunehmen.

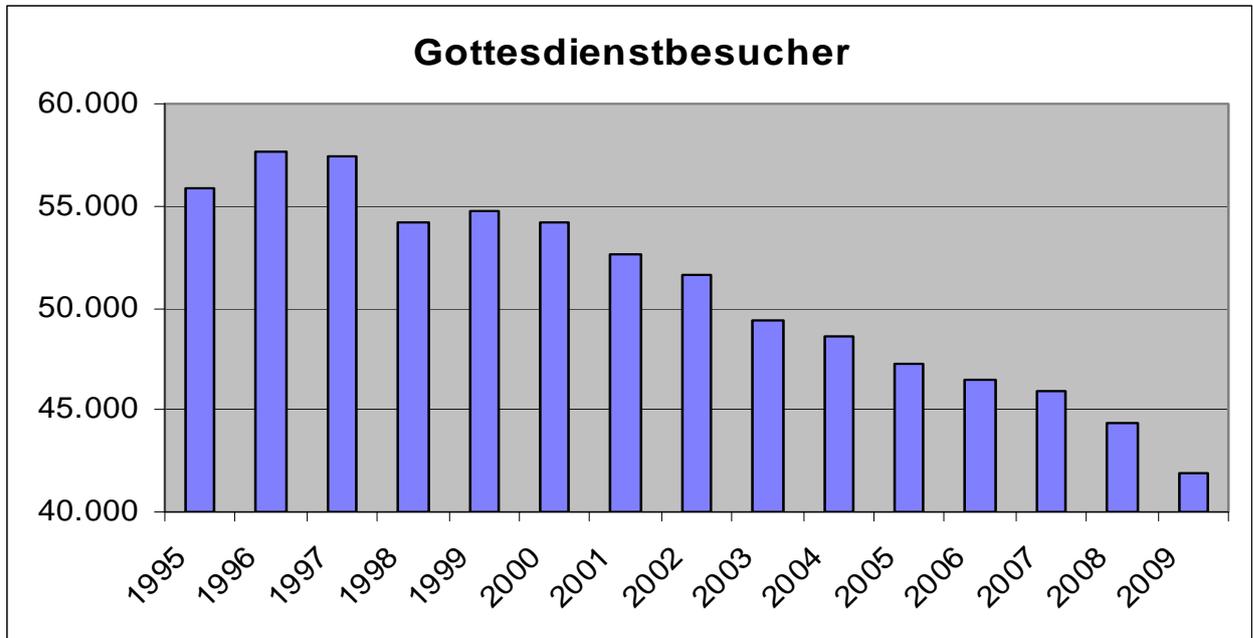


Abb.8a Die Zahl der Gottesdienstbesucher nimmt stetig und deutlich ab.

Seit 1996 haben immer weniger Menschen die angebotenen Gottesdienste besucht. Die Zahl der Gottesdienstbesucher ist in diesem Zeitraum um 15.678 zurückgegangen; das ist ein Rückgang um 27,21% im Zeitraum von 1996 bis 2009.

Der prozentuale Anteil der Gottesdienstbesucher bezogen auf die jeweilige Jahreskatholikenzahl von 2000 bis 2009 ist aus folgender Tabelle abzulesen:

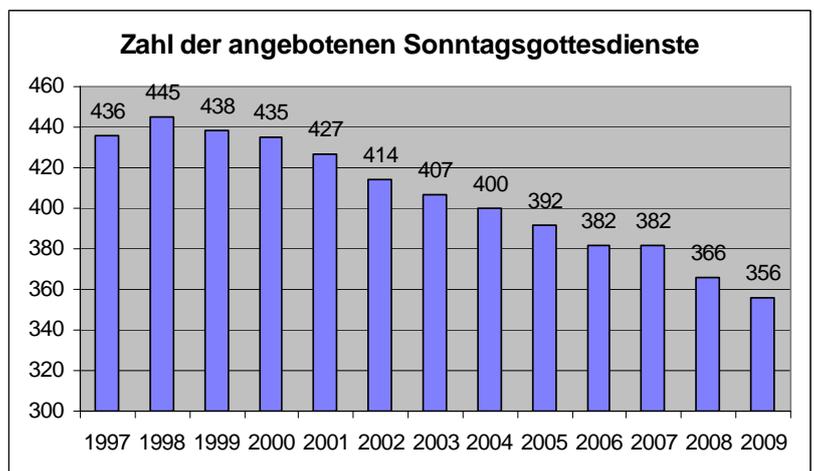
Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Absolut	54.163	52.576	51.659	49.384	48.571	47.221	46.465	45.931	44.311	41944
Prozent	13,40	12,99	12,95	12,45	12,39	12,02	11,73	11,55	11,26	10,77

Für 2009 ergibt sich also, dass nur noch knapp über 10 % aller im Erzbistum Hamburg lebenden Katholiken einen Gottesdienst besuchen.

Auch die Zahl der angebotenen Sonntagsgottesdienste verringert sich stetig. Waren es 1998 noch **445**, so wurden in 2009 nur noch **356** Gottesdienste angeboten.

Eine Korrelation zwischen dem Rückgang der angebotenen Gottesdienste und dem Rückgang der Besucherzahlen ist nicht auszuschließen.

(Siehe Abb. 8b, rechts)



4. Sakramentenempfang

4.1 Taufen

Bis 2001 scheint die Zahl der Taufen – bis auf zwei Ausnahmen in 1998 und 2000 - stetig zu steigen. In den Folgejahren zeigt sich eher ein indifferentes Bild, über das sich sehr schwer eine Aussage treffen lässt. Steigt die Zahl der Taufen in 2006 und 2007 wieder an, so geht sie in 2008 und auch 2009 wieder leicht zurück. Auf einen richtungweisenden Trend zu schließen, wäre verfrüht.

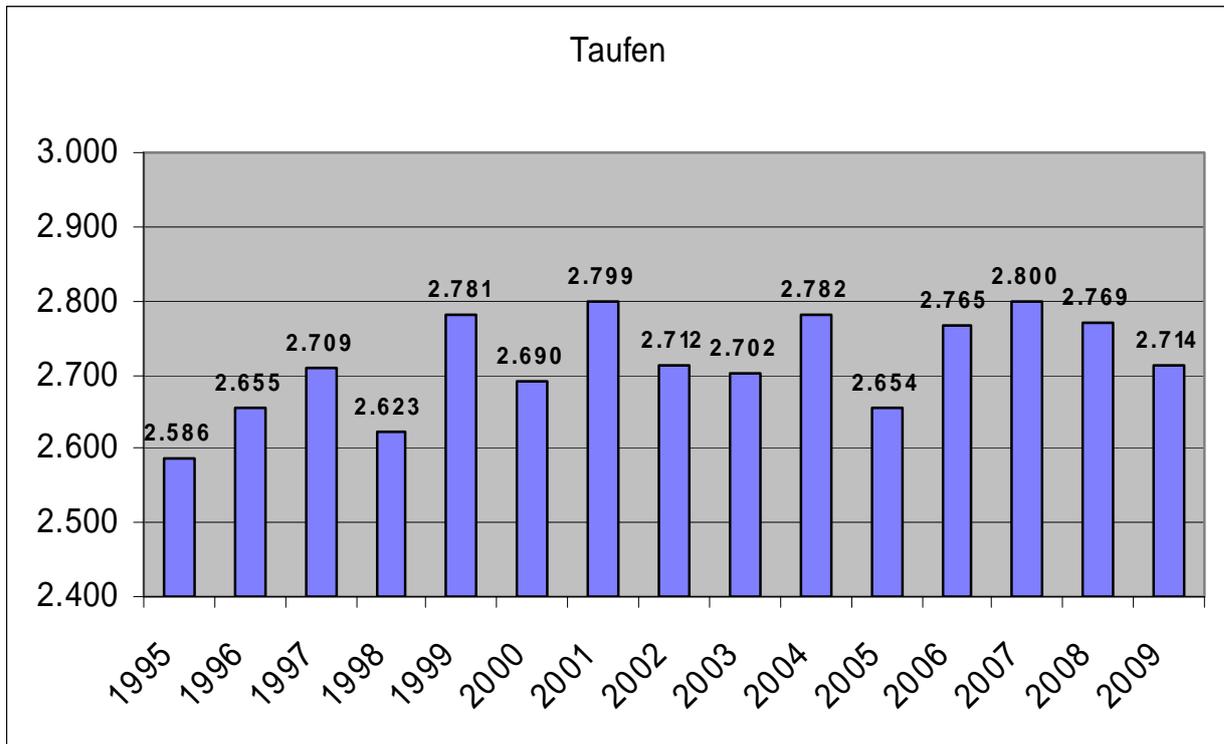


Abb.9 Die Zahl der Taufen ist durch ein ständiges Auf und Ab gekennzeichnet. Eine Korrelation zu den sinkenden Geburtenzahlen in Deutschland ist nicht durchgehend festzustellen.

Die Zahl der Erwachsenentaufen in 2009 lag mit 146 Amtshandlungen wieder unter der Zahl des Vorjahres (158). Bezogen auf die Gesamtzahl der Taufen verzeichnen wir in 2009 einen Anteil von 5,38%.

Bei den Kindertaufen im Jahre 2009 waren

	2009	2008	2007	2006	2005	2004
• beide Eltern katholisch	32,72%	34,85%	34,50%	35,34%	36,96%	36,49%
• katholisch und evangelisch	26,60%	25,68%	27,36%	24,74%	25,09%	28,40%
• katholisch und sonstiges	33,27%	31,51%	30,61%	30,02%	30,07%	28,51%
• beide Eltern nicht katholisch	2,02%	2,24%	2,32%	3,11%	2,90%	2,27%

Bei der Zusammensetzung der Konfessionen der Eltern von Täuflingen zeichnet sich in unserem Bistum ein klarer Trend ab: Die Zahl der Elternpaare, die beide katholisch sind, nimmt ab und die Zahl der Elternpaare, bei denen ein Teil katholisch und der andere Teil nicht-katholisch ist, nimmt zu. Dies kann keine Überraschung sein, wenn man berücksichtigt, dass nur knapp 7% der Bevölkerung im Erzbistum Hamburg römisch-katholisch sind.

4.2 Erstkommunion

Seit 1996 sinkt die Zahl der Kinder, die zur Erstkommunion gehen. 2004 gingen nur noch 2.596 Kinder zur Erstkommunion. In 2004 war zunächst ein Tiefpunkt erreicht. Für 2006 und 2007 steigt die Zahl der Erstkommunionen wieder deutlich an. Steigerungen jeweils zum Vorjahr um 5,2% und 3,2%. 2008 ist dann wieder ein deutlicher Rückgang der Erstkommunionen zu verzeichnen. In 2009 wird etwa wieder das Niveau von 2005 erreicht.

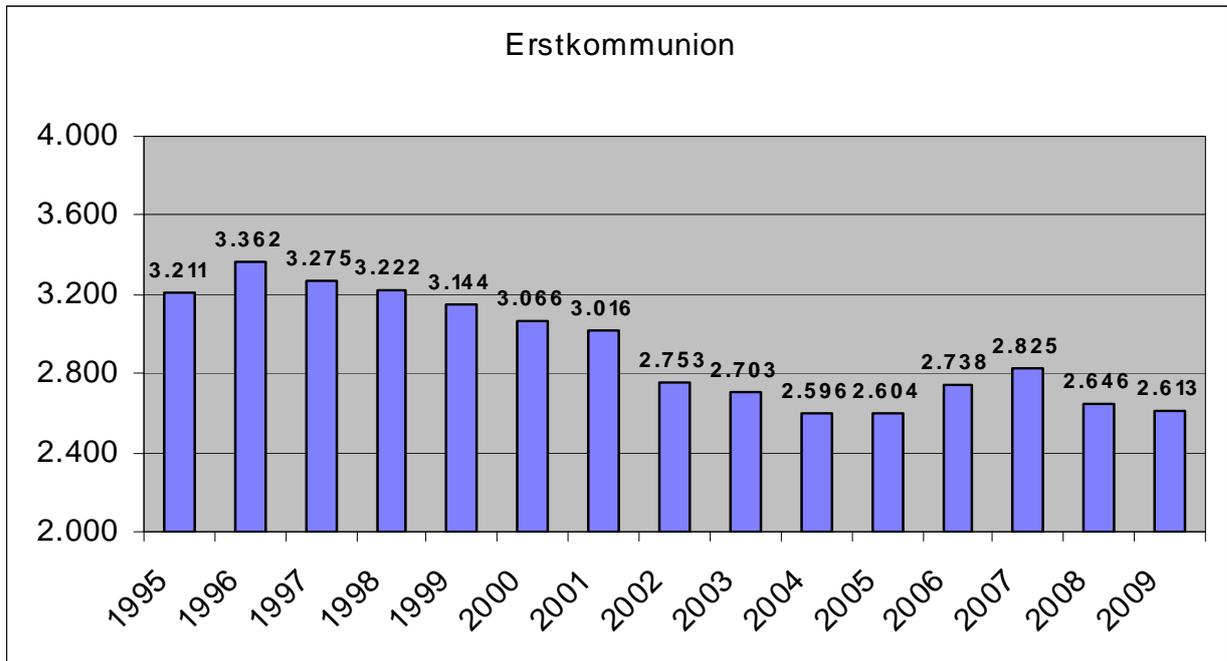


Abb. 10 Tendenziell nimmt die Zahl der Erstkommunionen trotz einer zwischenzeitlichen Steigerung in 2006 und 2007 weiter ab.

4.3 Firmung

Im Jahr 2009 wurden 1.629 Jugendliche im Erzbistum gefirmt. Die Zahl der Firmlinge über die Jahre zu vergleichen, ist nicht möglich, weil viele Pfarreien nur alle zwei Jahre Firmungen anbieten. Deshalb ergeben sich große Schwankungen im Jahresvergleich. Der Unterschied zwischen den Jahren scheint aber geringer zu werden.

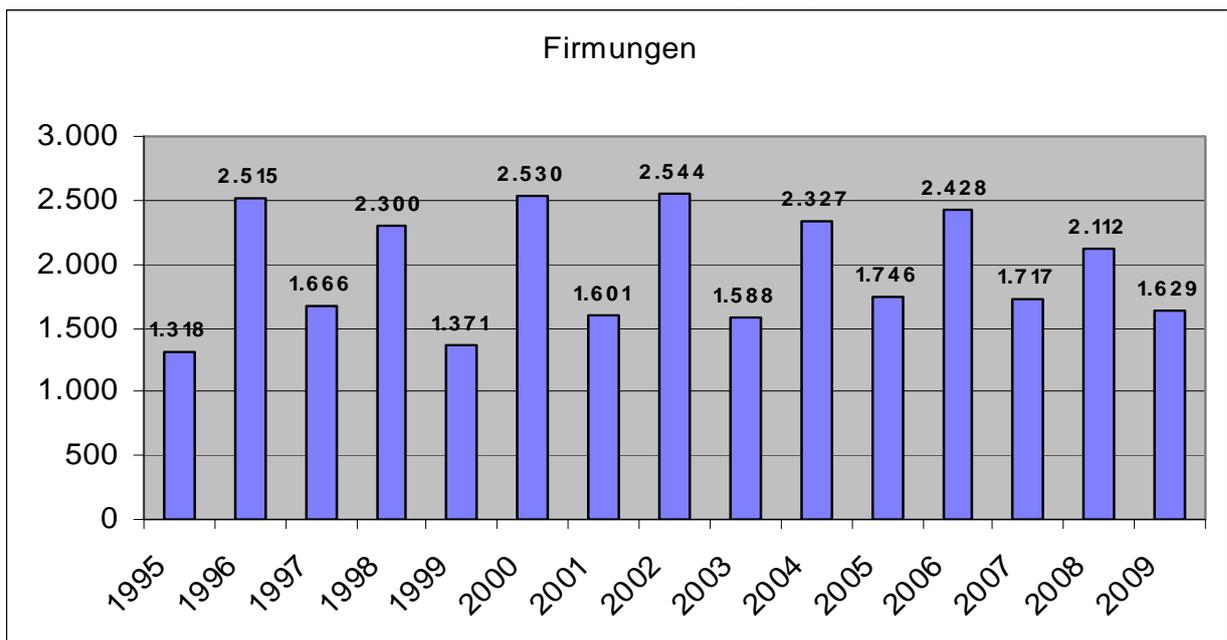


Abb. 11 Die Zahl der Firmungen bleibt im Zwei-Jahres-Rhythmus relativ konstant.

4.4 Trauungen

Im Jahr 2009 ließen sich 656 Paare kirchlich trauen. Das sind 4,6 % mehr als im Vorjahr. Vergleicht man die Zahlen der Jahre 1995 bis 2000 mit einer durchschnittlichen Zahl von 805 Trauungen pro Jahr, so liegt der Durchschnitt für die Jahre 2001 bis 2009 bei 644 Trauungen pro Jahr. Die Zahl der katholischen Trauungen ist seit 2001 relativ konstant.

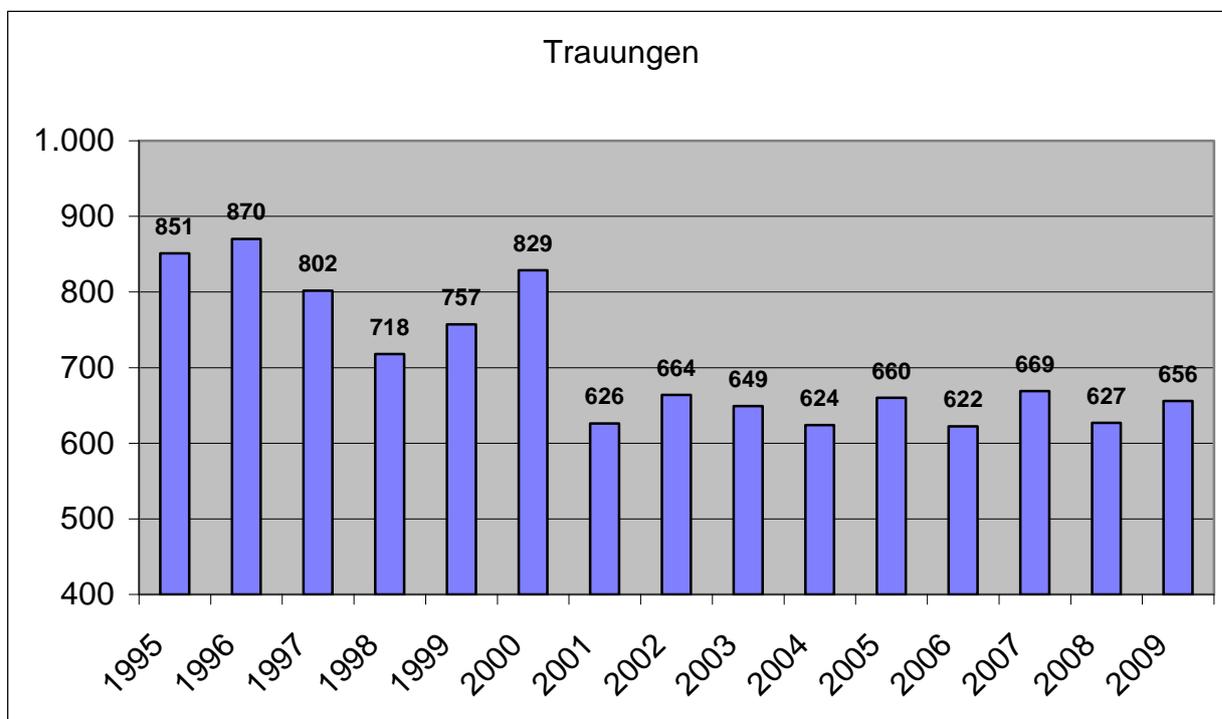


Abb. 12 Im Gesamtbild sind deutlich zwei Niveaus zu erkennen, 1995 bis 2000 und 2001 bis 2007.

Von den Brautpaaren, die sich **2009** kirchlich trauen ließen, waren

	<u>2009</u>	<u>2008</u>	<u>2007</u>	
•	32,01%	(32,85 %)	(29,75 %)	beide Partner katholisch,
•	37,35%	(37,72 %)	(42,15 %)	ein Partner katholisch, d. a. evangelisch
•	30,64%	(29,43 %)	(28,10 %)	ein Partner katholisch, d. a. sonstiges

Wie schon bei den Eltern der Täuflinge so lässt sich auch an den Trauungen gut erkennen, dass das Erzbistum Hamburg ein Bistum in der Diaspora ist. Obwohl in 2008 die Zahl der Trauungen, bei denen beide Partner katholisch sind, wieder zugenommen hat, ist es einfach Tatsache, dass bei nur etwa ein Drittel aller katholischen Trauungen beide Partner katholisch sind. Bei den anderen zwei Drittel ist ein Partner entweder evangelisch, gehört einer anderen Religion an oder ist ohne Bekenntnis.

4.5 Beerdigungen

Die Zahl der kirchlichen Beerdigungen für das Jahr 2009 liegt bei 2.357. Dies ist zwar ein weiterer Rückgang im Vergleich zum Vorjahr, aber mit nur 0,63% fällt dieser sehr gering aus.

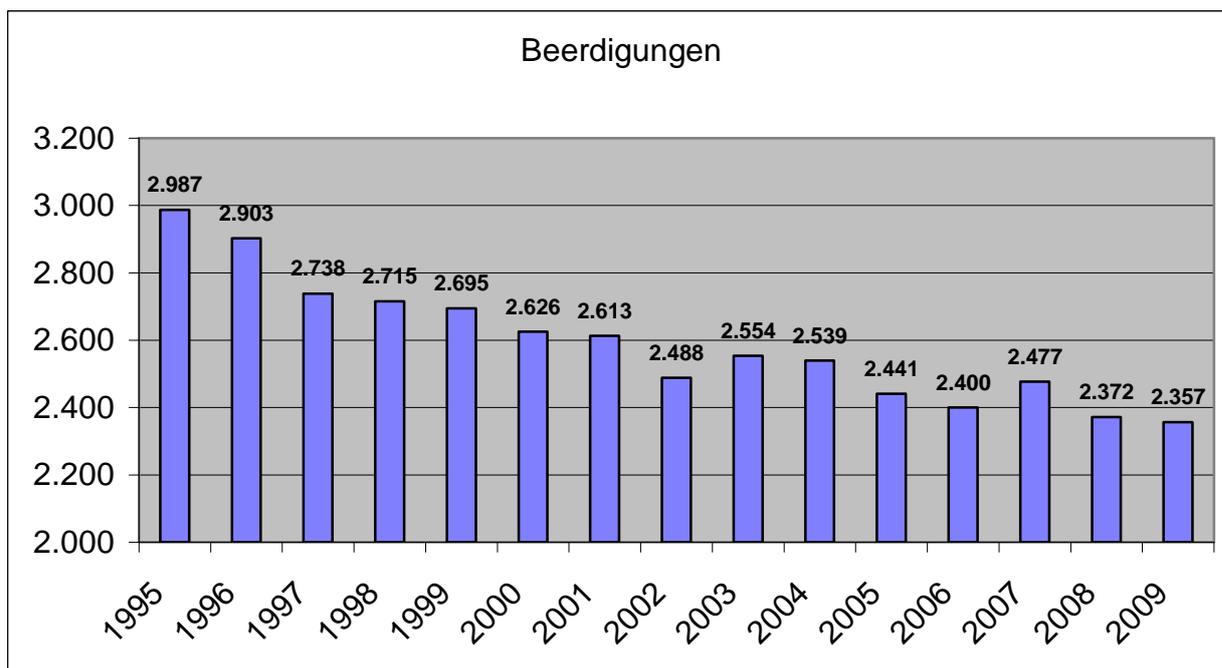


Abb. 13 Trotz leichter Schwankungen scheint die Zahl der katholischen Beerdigungen über den gesamten Zeitraum gesehen zurückzugehen.

Die weiteren Tabellen und Graphiken zeigen im Einzelnen:

1. Zusammenfassung der VDD-Statistik aus den Erhebungsbögen der Pfarreien für das Jahr 2009 auf Ebene der Regionen und Dekanate
2. Auflistung der Pfarreien im Erzbistum, sortiert nach Dekanaten
3. Auflistung der Pfarreien im Erzbistum, sortiert nach Katholikenzahl
4. Katholikenzahl und Zahl der Austritte für das Jahr 2009 auf Ebene der Regionen und Dekanate
5. Katholikenzahlen im Erzbistum im Jahresvergleich 1991 – 2009 (Tabelle)
6. Katholikenzahlen des Erzbistums Hamburg im Jahresvergleich 1991 – 2009 (Grafik)
7. Katholikenzahlen und Zahl der Austritte im Jahresvergleich 1994 – 2009 (Tabelle)
8. Zahl der Austritte im Erzbistum im Jahresvergleich 1994 – 2009 (Grafik)

Zuletzt bearbeitet am:
Mittwoch, 12. Mai 2010

Statistik 2009

Offizielle Statistik für das Jahr 2009 aus den Erhebungsbögen des VVD (Stand 31.12.2009)

	Katholiken	Besucher 1	Besucher 2	Erstkommunion	Firmungen	Dispensen	Sanationes	Trauungen	Taufen	Erw.taufen	Übertritte	Austritte	Wiederaufnahmen	Bestattungen
Erzbistum-Gesamt:	389.357	41.964	41.924	2.613	1.629	227	14	656	2.714	146	147	4.250	272	2.357
Dekanat Eutin	12.276	922	906	83	20	8	0	12	52	3	2	114	9	92
Dekanat Flensburg	24.421	1.960	1.863	137	193	13	2	41	128	8	17	247	13	158
Dekanat Itzehoe	26.312	2.418	2.792	196	222	10	1	33	174	7	16	320	30	219
Dekanat Kiel	26.613	2.491	2.222	141	194	31	3	48	171	8	9	232	21	150
Dekanat Lübeck	23.726	2.096	1.919	122	48	13	0	38	135	5	5	223	6	201
Dekanat Neumünster	25.789	2.119	1.934	162	21	15	0	38	123	15	13	226	18	197
Dekanat Stormarn-Lauenburg	26.437	2.515	2.498	233	7	13	1	42	168	8	11	302	27	225
Alle Schleswig-Holsteiner Dekanate	165.574	14.521	14.134	1.074	705	103	7	252	951	54	73	1.664	124	1.242
plus SH-Gemeinden aus Hamburg:	169.874	14.802	14.398	1.113	710	107	7	256	970	54	74	1.718	128	1.258
Dekanat Altona	37.780	2.269	2.659	243	71	23	1	53	204	2	16	515	22	143
Dekanat Harburg	24.425	2.503	2.846	150	123	13	0	31	220	10	9	182	8	142
Dekanat HH-Mitte	43.836	6.719	6.432	328	283	42	1	130	567	37	28	819	64	111
Dekanat HH-Nord	36.855	3.923	4.038	283	113	15	1	42	256	10	5	479	27	166
Dekanat Wandsbek	40.215	4.354	4.330	259	155	19	2	41	240	9	5	340	18	190
Alle Hamburger Dekanate	183.111	19.768	20.305	1.263	745	112	5	297	1.487	68	63	2.335	139	752
minus SH-Gemeinden:	178.811	19.487	20.041	1.224	740	108	5	293	1.468	68	62	2.281	135	736
Dekanat Güstrow	6.508	1.331	1.222	53	53	4	1	23	40	3	0	31	0	50
Dekanat Ludwigslust jetzt Dekanat Schwerin														
Dekanat Neubrandenburg	8.235	1.696	1.735	56	26	4	0	24	52	3	1	46	2	76
Dekanat Rostock	10.801	2.190	2.026	61	38	2	0	30	104	10	3	90	4	101
Dekanat Schwerin	15.128	2.458	2.502	106	62	2	1	30	80	8	7	84	3	136
Alle Mecklenburger Dekanate	40.672	7.675	7.485	276	179	12	2	107	276	24	11	251	9	363
bezogen auf Mecklenburg	40.672	7.675	7.485	276	179	12	2	107	276	24	11	251	9	363
	Katholiken	Besucher 1	Besucher 2	Erstkommunion	Firmungen	Dispensen	Sanationes	Trauungen	Taufen	Erw.taufen	Übertritte	Austritte	Wiederaufnahmen	Bestattungen

SH-Anteil in HH-Gemeinden:

Der SH-Anteil in HH-Gemeinden ist seit dem 01.01.98 nicht mehr aufschlüsselbar!

St.Bruder Konrad, HH-Osdorf (Schenefeld)
 St. Annen, HH-Ochsenszoll (Norderstedt)
 Heilig Kreuz, HH-Volksdorf (Ammersbek)
 Mariä Himmelfahrt, HH-Rahlstedt (Stapelfeld, Braak)
 St. Agnes, HH-Tonnendorf (Barsbüttel)

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2009)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Dekanaten)

PEBZ	Region	Dekanat	Patronat	Ort	Katholiken
27410100030	1 (SchH)	Dekanat Eutin	Unbefl. Empfängnis Mariens	Eutin	3.203
27410100050	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Johannes	Neustadt	2.433
27410100060	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Vicelin	Oldenburg	3.133
27410100070	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Antonius von Padua	Plön	3.507
27410200010	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	Schmerzhaftes Mutter	Flensburg	9.085
27410200060	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Marien	Kappeln	2.573
27410200070	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Gertrud	Niebüll	2.509
27410200090	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Ansgar	Schleswig	3.495
27410200120	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Christophorus	Westerland	1.902
27410200140	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Knud	Husum	4.857
27410300020	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Mariä Himmelfahrt	Elmshorn	5.551
27410300050	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Michael	Helgoland	127
27410300060	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Ansgar	Itzehoe	6.806
27410300100	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Maria Hilfe der Christen	Quickborn	2.029
27410300140	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Heilig Geist	Wedel	5.225
27410300150	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Katharina	Pinneberg	6.574
27410400010	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Peter und Paul	Eckernförde	2.950
27410400060	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Birgitta	Kiel	2.709
27410400070	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Heinrich	Kiel	5.607
27410400080	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Joseph	Kiel	7.149
27410400090	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Nikolaus	Kiel	8.198
27410500010	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Maria Königin	Bad Schwartau	3.480
27410500020	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Heilig Geist	Lübeck	4.197
27410500030	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Herz Jesu	Lübeck	5.423
27410500060	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Birgitta	Lübeck	3.503
27410500070	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Bonifatius	Lübeck	4.550
27410500110	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Joseph - St. Georg	Lübeck	2.573
27410600010	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Jesus guter Hirt	Bad Bramstedt	3.290
27410600030	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Maria Hilfe der Christen	Bordesholm	1.299
27410600050	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Josef	Heide	4.148
27410600060	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Hl. Familie	Hohenwestedt	978
27410600090	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Maria - St. Vicelin	Neumünster	5.954
27410600100	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Konrad	Nortorf	832
27410600110	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Martin	Rendsburg	2.394
27410600120	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Michael	Rendsburg	2.607
27410600140	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Johannes - St. Josef	Bad Segeberg	4.287
27410700010	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Maria Hilfe der Christen	Ahrensburg	5.539
27410700020	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Vicelin	Bad Oldesloe	3.667
27410700080	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Answer	Ratzeburg	3.781
27410700120	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Sel. Niels Stensen	Reinbek	8.006
27410700130	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Barbara	Geesthacht	5.444
27420800010	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Joseph	Hamburg	6.237
27420800020	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Marien	Hamburg	5.755
27420800040	2 (Hmb)	Dekanat Altona	Maria Grün	Hamburg	8.885
27420800090	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Ansgar	Hamburg	11.379
27420800100	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Bruder Konrad	Hamburg	5.524
27420900030	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	Hl. Kreuz	Hamburg	5.910
27420900040	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Bonifatius	Hamburg	7.040
27420900060	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Maria - St. Joseph	Hamburg	11.475
27421000010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Sophien	Hamburg	5.559
27421000020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Bonifatius	Hamburg	7.498
27421000030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	Herz Jesu	Hamburg	8.686
27421000040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Elisabeth	Hamburg	5.601
27421000060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Marien	Hamburg	6.779
27421000070	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Ansgar	Hamburg	3.268
27421000090	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Antonius	Hamburg	6.445

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2009)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Dekanaten)

27421100010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Franziskus	Hamburg	8.019
27421100020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Wilhelm	Hamburg	3.080
27421100030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Geist	Hamburg	3.586
27421100040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Familie	Hamburg	5.389
27421100050	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Annen	Hamburg	3.895
27421100060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Bernard	Hamburg	4.420
27421100080	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Kreuz	Hamburg	4.166
27421100100	1 (SchH)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Hedwig	Norderstedt	4.300
27421200010	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Marien	Hamburg	8.617
27421200020	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Paulus	Hamburg	9.509
27421200030	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Christophorus	Hamburg	4.526
27421200050	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	Mariä Himmelfahrt	Hamburg	8.056
27421200060	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Agnes	Hamburg	5.175
27421200070	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Joseph	Hamburg	4.332
27431300010	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Antonius	Bützow	1.207
27431300040	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Güstrow	1.492
27431300070	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Herz Jesu	Lübz	1.181
27431300090	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Matgendorf	1.205
27431300130	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Petrus	Teterow	1.423
27431500030	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Norbert	Friedland	408
27431500060	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Josef u. St. Lukas	Neubrandenburg	3.004
27431500080	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Maria Hilfe der Christen	Neustrelitz	1.690
27431500100	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Paulus	Stavenhagen	1.173
27431500110	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Hl. Kreuz	Waren/Müritz	1.960
27431600010	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Maria u. St. Bernhard	Bad Doberan	1.640
27431600070	3 (MV)	Dekanat Rostock	Maria Hilfe der Christen	Ribnitz-Damgarten	1.300
27431600080	3 (MV)	Dekanat Rostock	Christusgemeinde	Rostock	4.913
27431600110	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Thomas Morus	Rostock	2.075
27431600130	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Bernhard	Tessin	873
27431700020	3 (MV)	Dekanat Schwerin	Sel. Niels Stensen	Grevesmühlen	984
27431700050	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Josef	Parchim	1.246
27431700060	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Marien u. St. Answer	Rehna	983
27431700080	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Anna	Schwerin	4.456
27431700120	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Laurentius	Wismar	2.324
27431700130	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Hl. Kreuz	Boizenburg	967
27431700150	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Elisabeth	Hagenow	710
27431700160	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Herz Jesu	Lübtheen	222
27431700170	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Helena / St. Andreas	Ludwigslust	1.285
27431700180	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Christus König	Wittenburg	1.719
27431700190	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Maria Rosenkranz	Dömitz	232
Gesamtzahl im Erzbistum					389.357

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2009)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Katholikenzahl)

PEBZ	Region	Dekanat	Patronat	Ort	Katholiken
27410300050	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Michael	Helgoland	127
27431700160	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Herz Jesu	Lübtheen	222
27431700190	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Maria Rosenkranz	Dömitz	232
27431500030	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Norbert	Friedland	408
27431700150	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Elisabeth	Hagenow	710
27410600100	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Konrad	Nortorf	832
27431600130	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Bernhard	Tessin	873
27431700130	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Hl. Kreuz	Boizenburg	967
27410600060	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Hl. Familie	Hohenwestedt	978
27431700060	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Marien u. St. Answer	Rehna	983
27431700020	3 (MV)	Dekanat Schwerin	Sel. Niels Stensen	Grevesmühlen	984
27431500100	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Paulus	Stavenhagen	1.173
27431300070	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Herz Jesu	Lübz	1.181
27431300090	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Hl. Familie	Matgendorf	1.205
27431300010	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Antonius	Bützow	1.207
27431700050	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Josef	Parchim	1.246
27431700170	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	St. Helena / St. Andreas	Ludwigslust	1.285
27410600030	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Maria Hilfe der Christen	Bordesholm	1.299
27431600070	3 (MV)	Dekanat Rostock	Maria Hilfe der Christen	Ribnitz-Damgarten	1.300
27431300130	3 (MV)	Dekanat Güstrow	St. Petrus	Teterow	1.423
27431300040	3 (MV)	Dekanat Güstrow	Mariä Himmelfahrt	Güstrow	1.492
27431600010	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Maria u. St. Bernhard	Bad Doberan	1.640
27431500080	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Maria Hilfe der Christen	Neustrelitz	1.690
27431700180	3 (MV)	Dekanat Ludwigslust	Christus König	Wittenburg	1.719
27410200120	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Christophorus	Westerland	1.902
27431500110	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	Hl. Kreuz	Waren/Müritz	1.960
27410300100	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Maria Hilfe der Christen	Quickborn	2.029
27431600110	3 (MV)	Dekanat Rostock	St. Thomas Morus	Rostock	2.075
27431700120	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Laurentius	Wismar	2.324
27410600110	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Martin	Rendsburg	2.394
27410100050	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Johannes	Neustadt	2.433
27410200070	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Gertrud	Niebüll	2.509
27410200060	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Marien	Kappeln	2.573
27410500110	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Joseph - St. Georg	Lübeck	2.573
27410600120	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Michael	Rendsburg	2.607
27410400060	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Birgitta	Kiel	2.709
27410400010	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Peter und Paul	Eckernförde	2.950
27431500060	3 (MV)	Dekanat Neubrandenburg	St. Josef u. St. Lukas	Neubrandenburg	3.004
27421100020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Wilhelm	Hamburg	3.080
27410100060	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Vicelin	Oldenburg	3.133
27410100030	1 (SchH)	Dekanat Eutin	Unbefl. Empfängnis Mariens	Eutin	3.203
27421000070	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Ansgar	Hamburg	3.268
27410600010	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	Jesus guter Hirt	Bad Bramstedt	3.290
27410500010	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Maria Königin	Bad Schwartau	3.480
27410200090	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Ansgar	Schleswig	3.495
27410500060	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Birgitta	Lübeck	3.503
27410100070	1 (SchH)	Dekanat Eutin	St. Antonius von Padua	Plön	3.507
27421100030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Geist	Hamburg	3.586
27410700020	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Vicelin	Bad Oldesloe	3.667
27410700080	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Answer	Ratzeburg	3.781
27421100050	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Annen	Hamburg	3.895
27410600050	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Josef	Heide	4.148
27421100080	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Kreuz	Hamburg	4.166
27410500020	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Heilig Geist	Lübeck	4.197
27410600140	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Johannes - St. Josef	Bad Segeberg	4.287
27421100100	1 (SchH)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Hedwig	Norderstedt	4.300
27421200070	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Joseph	Hamburg	4.332
27421100060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Bernard	Hamburg	4.420
27431700080	3 (MV)	Dekanat Schwerin	St. Anna	Schwerin	4.456
27421200030	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Christophorus	Hamburg	4.526
27410500070	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	St. Bonifatius	Lübeck	4.550
27410200140	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	St. Knud	Husum	4.857

Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg (Stand: 31.12.2009)

aus den Erhebungsbögen des VDD

(sortiert nach Katholikenzahl)

27431600080	3 (MV)	Dekanat Rostock	Christusgemeinde	Rostock	4.913
27421200060	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Agnes	Hamburg	5.175
27410300140	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Heilig Geist	Wedel	5.225
27421100040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	Hl. Familie	Hamburg	5.389
27410500030	1 (SchH)	Dekanat Lübeck	Herz Jesu	Lübeck	5.423
27410700130	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	St. Barbara	Geesthacht	5.444
27420800100	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Bruder Konrad	Hamburg	5.524
27410700010	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Maria Hilfe der Christen	Ahrensburg	5.539
27410300020	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	Mariä Himmelfahrt	Elmshorn	5.551
27421000010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Sophien	Hamburg	5.559
27421000040	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Elisabeth	Hamburg	5.601
27410400070	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Heinrich	Kiel	5.607
27420800020	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Marien	Hamburg	5.755
27420900030	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	Hl. Kreuz	Hamburg	5.910
27410600090	1 (SchH)	Dekanat Neumünster	St. Maria - St. Vicelin	Neumünster	5.954
27420800010	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Joseph	Hamburg	6.237
27421000090	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Antonius	Hamburg	6.445
27410300150	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Katharina	Pinneberg	6.574
27421000060	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Marien	Hamburg	6.779
27410300060	1 (SchH)	Dekanat Itzehoe	St. Ansgar	Itzehoe	6.806
27420900040	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Bonifatius	Hamburg	7.040
27410400080	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Joseph	Kiel	7.149
27421000020	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	St. Bonifatius	Hamburg	7.498
27410700120	1 (SchH)	Dekanat Stormarn-Lauenburg	Sel. Niels Stensen	Reinbek	8.006
27421100010	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Nord	St. Franziskus	Hamburg	8.019
27421200050	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	Mariä Himmelfahrt	Hamburg	8.056
27410400090	1 (SchH)	Dekanat Kiel	St. Nikolaus	Kiel	8.198
27421200010	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Marien	Hamburg	8.617
27421000030	2 (Hmb)	Dekanat Hamburg-Mitte	Herz Jesu	Hamburg	8.686
27420800040	2 (Hmb)	Dekanat Altona	Maria Grün	Hamburg	8.885
27410200010	1 (SchH)	Dekanat Flensburg	Schmerzhaftes Mutter	Flensburg	9.085
27421200020	2 (Hmb)	Dekanat Wandsbek	St. Paulus	Hamburg	9.509
27420800090	2 (Hmb)	Dekanat Altona	St. Ansgar	Hamburg	11.379
27420900060	2 (Hmb)	Dekanat Harburg	St. Maria - St. Joseph	Hamburg	11.475
Gesamtzahl im Erzbistum					389.357

Statistik für das Jahr 2009

aus den Erhebungsbögen des VDD (Stand 31.12.2009)

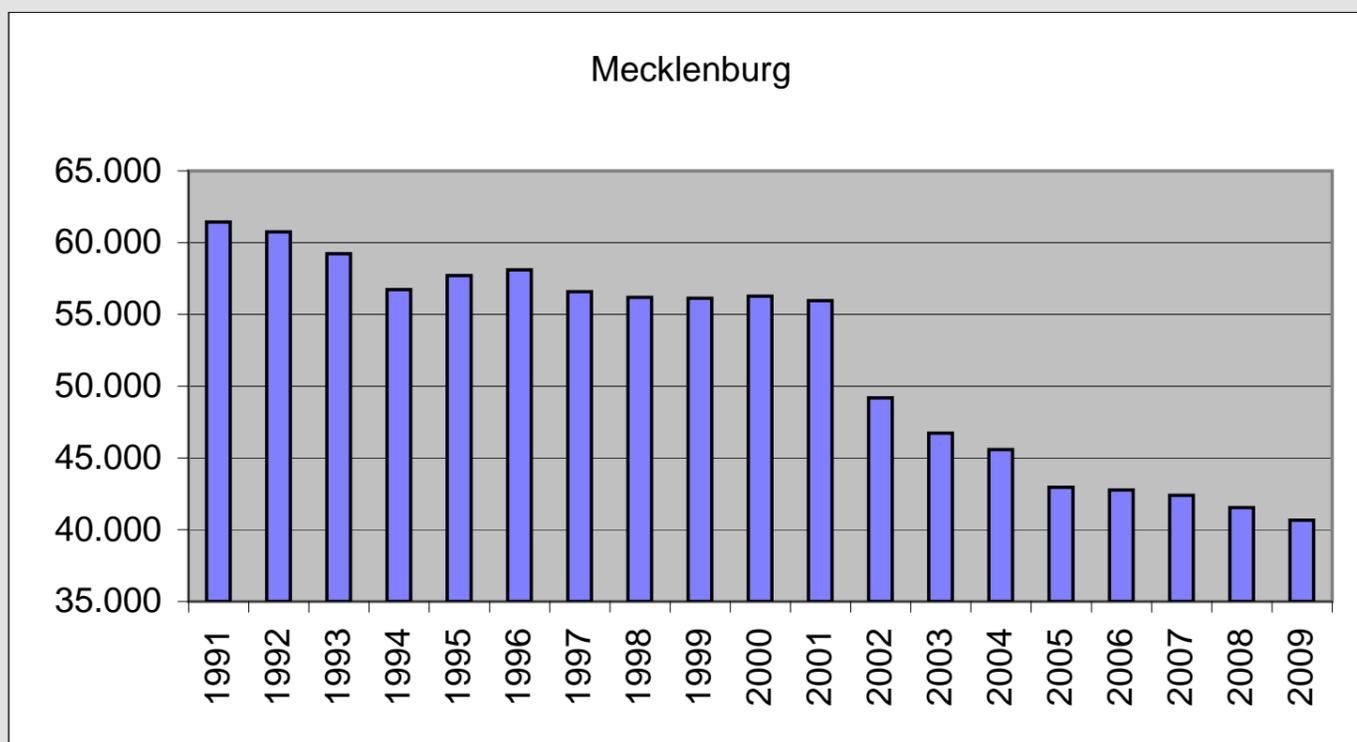
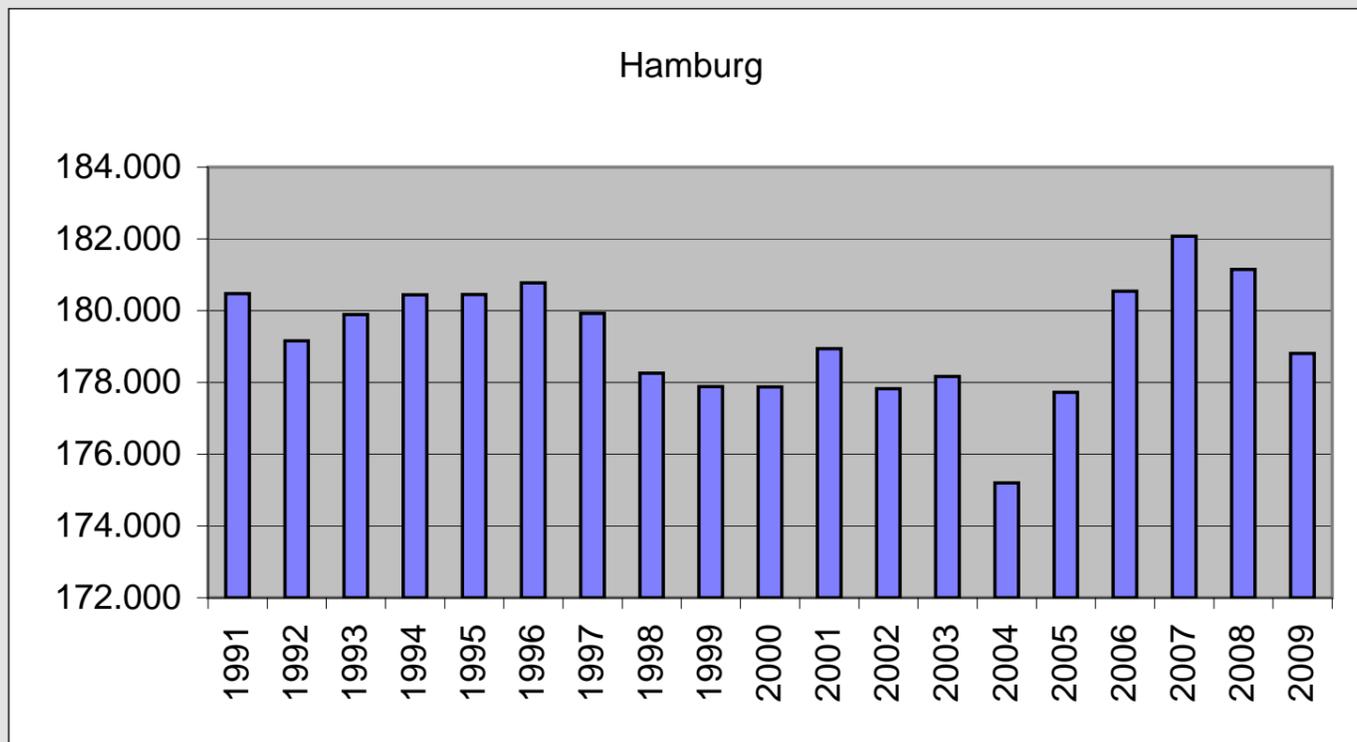
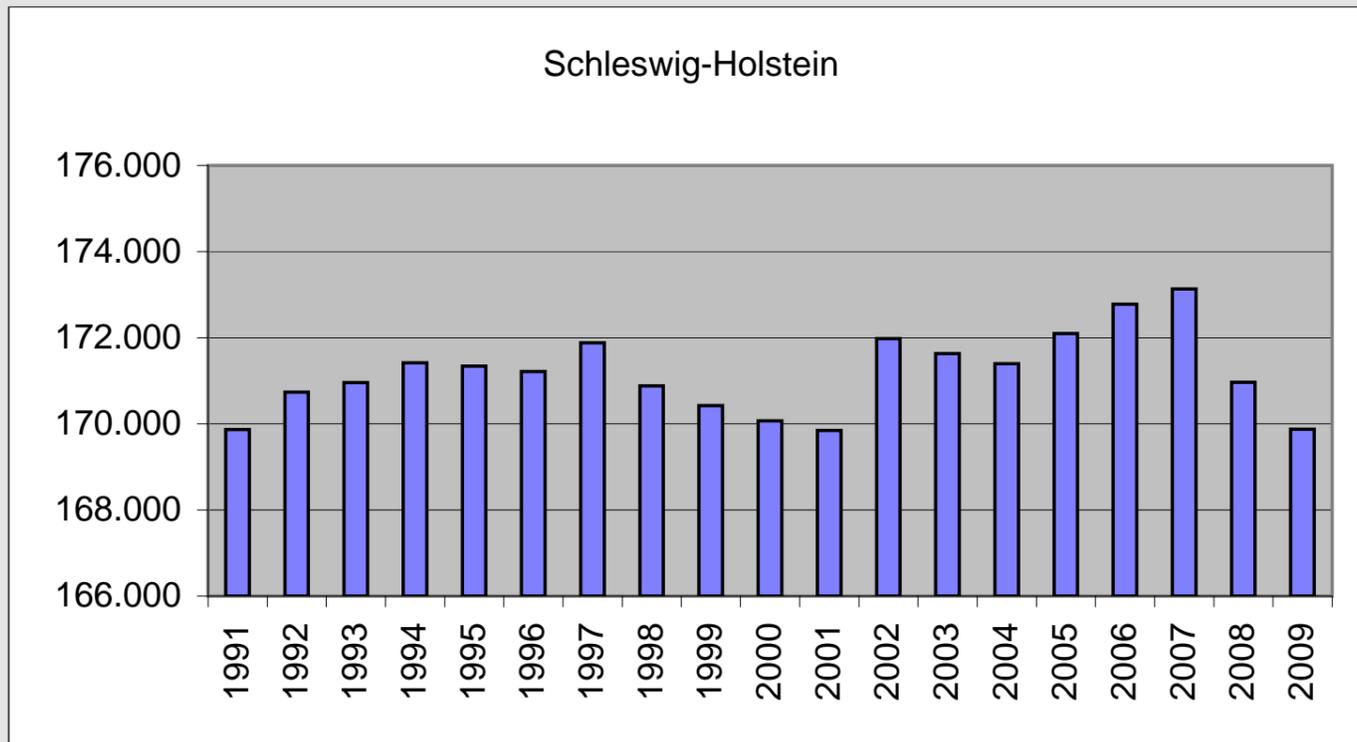
Hier: Katholikenzahl - Austritte

	Katholiken	Austritte
Erzbistum-Gesamt:	389.357	4.250
Dekanat Eutin	12.276	114
Dekanat Flensburg	24.421	247
Dekanat Itzehoe	26.312	320
Dekanat Kiel	26.613	232
Dekanat Lübeck	23.726	223
Dekanat Neumünster	25.789	226
Dekanat Stormarn-Lauenburg	26.437	302
Alle Schleswig-Holsteiner Dekanate	165.574	1.664
plus SH-Gemeinden aus HH-Dekanaten:	169.874	1.718
Dekanat Altona	37.780	515
Dekanat Harburg	24.425	182
Dekanat HH-Mitte	43.836	819
Dekanat HH-Nord	36.855	479
Dekanat Wandsbek	40.215	340
Alle Hamburger Dekanate	183.111	2.335
minus SH-Gemeinden:	178.811	2.281
Dekanat Güstrow	6.508	31
Dekanat Ludwigslust		
Dekanat Neubrandenburg	8.235	46
Dekanat Rostock	10.801	90
Dekanat Schwerin	15.128	84
Alle Mecklenburger Dekanate	40.672	251
bezogen auf Mecklenburg	40.672	251

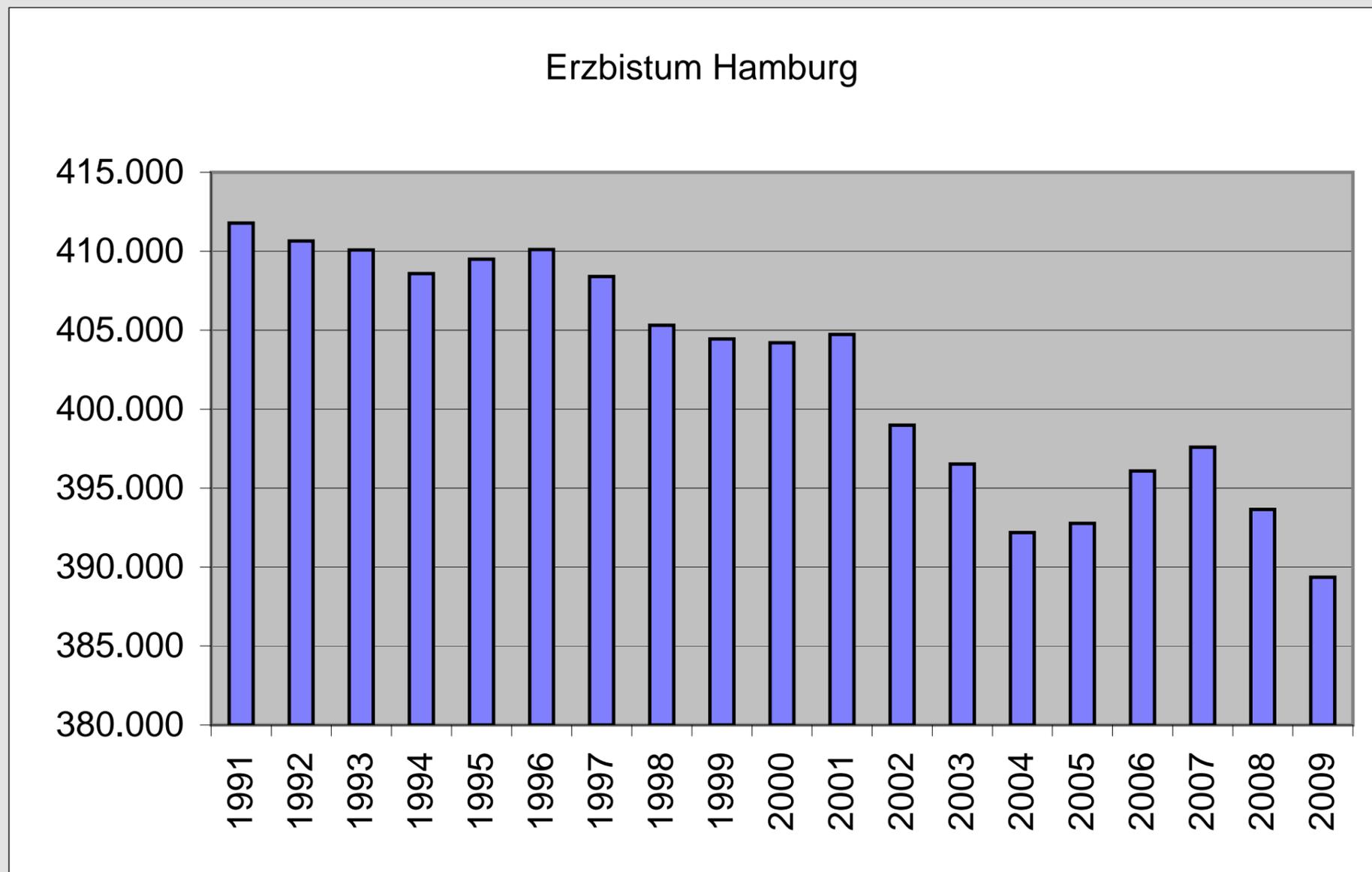
Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg im Jahresvergleich 1991 - 2009

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Schleswig-Holstein	169.868	170.739	170.955	171.420	171.342	171.217	171.885	170.880	170.427	170.068	169.845	171.977	171.634	171.396	172.099	172.781	173.130	170.964	169.874
(Katholiken in SH-Pfarreien)																			
Eutin	11.558	11.697	11.688	11.709	11.719	11.647	11.933	11.934	11.954	11.903	12.044	12.404	12.482	12.151	12.240	12.246	12.228	11.933	12.276
Flensburg	22.712	22.531	22.834	22.796	22.983	22.988	22.869	22.895	22.745	22.732	23.102	23.452	23.792	24.036	24.276	24.437	24.955	24.229	24.421
Itzehoe	24.444	24.850	24.838	24.854	24.811	24.532	24.532	24.637	24.544	24.736	24.277	26.613	26.586	26.669	26.782	26.844	26.896	26.381	26.312
Kiel	30.509	30.434	30.382	30.348	29.922	29.539	29.279	29.146	28.674	28.454	28.018	28.723	28.025	27.962	28.327	28.371	28.471	28.363	26.613
Lübeck	34.604	34.482	34.363	34.789	34.831	24.520	24.352	23.870	23.671	23.571	23.797	23.414	23.359	23.298	22.988	22.979	22.947	23.129	23.726
Neumünster	27.099	27.622	27.612	27.722	27.763	28.433	28.977	28.764	28.829	28.545	28.597	26.705	26.698	26.586	26.591	26.748	26.572	26.066	25.789
Stormarn-Lauenburg						25.432	25.798	25.462	25.814	25.887	25.883	26.296	26.294	26.392	26.516	26.787	26.732	26.509	26.437
HH-Nord (SH-Gemeinde)	3.862	3.977	4.033	4.072	4.080	4.126	4.145	4.172	4.196	4.240	4.127	4.370	4.398	4.302	4.379	4.369	4.329	4.354	4.300
Wandsbek (SH-Gemeinden)	15.080	15.146	15.205	15.130	15.233														
Hamburg	180.479	179.157	179.893	180.440	180.451	180.777	179.927	178.255	177.881	177.872	178.940	177.829	178.165	175.203	177.721	180.544	182.072	181.148	178.811
(Katholiken in HH-Pfarreien)																			
Altona	38.304	37.949	37.573	37.825	37.651	37.929	37.622	37.047	37.000	37.079	37.461	37.437	37.582	36.993	37.584	38.197	38.502	38.236	37.780
Harburg	22.643	23.236	23.023	23.327	23.933	24.164	24.103	23.852	23.829	23.651	23.877	23.676	23.701	23.572	23.938	24.989	25.080	25.112	24.425
HH-Mitte	40.681	40.161	40.687	40.679	40.269	39.879	39.481	38.641	38.271	38.062	38.296	43.158	43.317	42.372	43.362	43.774	44.217	44.173	43.836
HH-Nord (ohne SH-Gem.)	37.805	37.505	37.714	37.463	37.234	37.454	37.361	37.235	37.275	37.526	37.871	32.068	31.977	31.707	32.032	32.447	32.912	32.858	32.555
Wandsbek (ohne SH-Gem.)	41.046	40.306	40.896	41.146	41.364	41.351	41.360	41.480	41.506	41.554	41.435	41.490	41.588	40.559	40.805	41.137	41.361	40.769	40.215
Mecklenburg	61.435	60.746	59.233	56.725	57.705	58.113	56.583	56.179	56.135	56.265	55.949	49.186	46.728	45.584	42.954	42.765	42.387	41.537	40.672
Güstrow				9.880	9.183	9.164	9.414	9.350	9.362	9.212	9.173	7.854	7.111	7.016	6.700	6.602	6.416	6.632	6.508
Ludwigslust				6.405	6.347	6.419	6.200	6.226	6.185	6.117	6.006	5.667	5.582	5.576	5.485	5.440	5.418	5.222	
Neubrandenburg				10.912	11.016	11.188	10.070	9.977	9.910	10.075	9.867	9.614	9.563	9.234	8.935	8.828	8.631	8.392	8.235
Rostock				13.794	15.370	15.368	14.737	14.772	14.873	14.604	14.734	11.616	11.316	11.095	10.700	10.859	10.969	11.052	10.801
Schwerin				15.734	15.789	15.974	16.162	15.854	15.805	16.257	16.169	14.435	13.156	12.663	11.134	11.036	10.953	10.239	15.128
Erzbistum / Gesamt:	411.782	410.642	410.081	408.585	409.498	410.107	408.395	405.314	404.443	404.205	404.734	398.992	396.527	392.183	392.774	396.090	397.589	393.649	389.357

Katholikenzahlen der Regionen im Jahresvergleich 1991 - 2009



Katholikenzahlen im Erzbistum Hamburg im Jahresvergleich 1991 - 2009



Statistik für das Erzbistum Hamburg

Katholikenzahlen - Austritte

1994 - 2009

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Schleswig-Holstein																
Gesamtkatholikenzahl	171.420	171.342	171.217	171.885	170.880	170.427	170.068	169.845	171.977	171.634	171.396	172.099	172.781	173.130	170.964	169.874
Austritte	2.263	2.368	1.825	1.630	1.633	1.716	1.745	1.499	1.521	1.581	1.323	1.027	1.083	1.223	1.582	1.718
Hamburg																
Gesamtkatholikenzahl	180.440	180.451	180.777	179.927	178.255	177.881	177.872	178.940	177.829	178.165	175.203	177.721	180.544	182.072	181.148	178.811
Austritte	2.577	2.366	1.953	1.638	1.697	1.859	1.947	1.740	1.755	1.735	1.459	1.244	1.462	1.570	2.165	2.281
Mecklenburg																
Gesamtkatholikenzahl	56.725	57.705	58.113	56.583	56.179	56.135	56.265	55.949	49.186	46.728	45.584	42.954	42.765	42.387	41.537	40.672
Austritte	987	937	491	376	327	296	303	234	300	239	351	222	199	216	242	251
Erzbistum																
Gesamtkatholikenzahl	408.585	409.498	410.107	408.395	405.314	404.443	404.205	404.734	398.992	396.527	392.183	392.774	396.090	397.589	393.649	389.357
Austritte	5.827	5.671	4.269	3.644	3.657	3.871	3.995	3.473	3.576	3.555	3.133	2.493	2.744	3.009	3.989	4.250

Erzbistum Hamburg

Austritte in den Jahren 1994 bis 2009

